



## WOFÜR SOLL DIE RESERVE EINGESETZT WERDEN?

- Die Reserve gewährleistet den Aufwuchs der Streitkräfte, verstärkt die Einsatzbereitschaft und erhöht die Durchhaltbarkeit im gesamten Aufgabenspektrum der Bundeswehr, insbesondere für den Auftrag der Landes- und Bündnisverteidigung. Zudem fördert eine aktive Reserve die Verankerung der Bundeswehr in der Gesellschaft.
- Im Rahmen des Heimatschutzes steht die Reserve der aktiven Truppe u.a. im Fall von Naturkatastrophen zur Seite. Die Reserve unterstützt beim Host Nation Support. Im Spannungs- oder Verteidigungsfall wird sie Seite an Seite mit aktiven Truppenteilen sowie zum Schutz kritischer Infrastruktur eingesetzt.
- Die Ausrichtung der Reserve folgt dem Bedarf. Die Kräfte der Territorialen Reserve werden vornehmlich in ihren Heimatregionen eingesetzt. Besonders hier wirken Reservistinnen und Reservisten als Mittler und Multiplikatoren für die Bundeswehr in der Gesellschaft.
- Eine einsatzbereite Bundeswehr erfordert eine einsatzbereite Reserve. Dafür bedarf es neben einem hohen Ausbildungsstand auch einer entsprechenden materiellen und infrastrukturellen Ausstattung, welche die Reserve in die Lage versetzt, die ihr zugewiesenen Aufträge erfolgreich erfüllen zu können.

## UNSERE RESERVE

STÄRKEN AUSBAUEN,  
NEUE FÄHIGKEITEN INTEGRIEREN,  
RESERVE AKTIV EINBINDEN.



SICHERHEIT BRAUCHT RESERVE(N)

**Herausgeber**  
Bundesministerium  
der Verteidigung  
Referat für Veteranen- und  
Reservistenangelegenheiten  
Stauffenbergstraße 18  
10785 Berlin

**Kontakt**  
BMWgFUSKIII4@bmgv.bund.org

**Stand**  
Oktober 2019

**Weitere Informationen**  
[www.bmgv.de](http://www.bmgv.de)  
[www.bundeswehr.de](http://www.bundeswehr.de)  
[www.reservisten.bundeswehr.de](http://www.reservisten.bundeswehr.de)

**Gestaltung**  
Deflou, Prochaska, Schachel



Bundesministerium  
der Verteidigung

## STRATEGIE DER RESERVE

2019

Vision Reserve 2032+

# Reserve



BUNDESWEHR

Vision 2032+



# WARUM EINE NEUE STRATEGIE DER RESERVE?

- Die internationale Ordnung bewegt sich. Die veränderten sicherheitspolitischen Rahmenbedingungen in Europa führen Deutschland zur Rückbesinnung auf die Landes- und Bündnisverteidigung.
- Hybride Bedrohungen wie Cyberattacken auf wichtige Infrastruktur oder Fake News bilden ebenso wie transnationaler Terrorismus und die Radikalisierung Einzelner oder Gruppierungen Herausforderungen für unsere Sicherheit. Es wird schwieriger, zwischen äußerer und innerer Sicherheit zu differenzieren.
- Geostategisch hat sich Deutschland von einem Frontstaat im Kalten Krieg zu einer Drehscheibe im Herzen Europas mit erheblicher Relevanz für die Handlungsfähigkeit der NATO gewandelt. Dies bedeutet Herausforderungen als Gastland für verbündete Truppen (Host Nation Support) und beim Schutz des eigenen Landes.
- Deutschland bekennt sich zur Übernahme von mehr Verantwortung bei der Mitgestaltung einer multipolaren Ordnung. Das schließt die Bereitstellung angemessener militärischer Kräfte als Teil eines glaubwürdigen Beitrages zur Friedenssicherung in Europa und in der Welt ein. Die neue Strategie der Reserve legt für die dazu notwendige neue Qualität der Einbindung von Reservisten den Grundstein.

Foto: Bundeswehr/Schäfer

# KERNELEMENTE DER NEUEN STRATEGIE DER RESERVE

**VERANKERUNG**  
Die Reserve trägt zu einer engen Verknüpfung von Bundeswehr und Gesellschaft sowie zu einem besseren Gemeinschaftsverständnis von Aktiven und Reservisten bei.

**FREIWILLIGKEIT**  
Für den Reservisten-dienst im Frieden gilt unterhalb des Bereitschafts-, Spannungs- oder Verteidigungsfalls jeweils das Prinzip der Freiwilligkeit.

**SYSTEMATIK**  
Das Aufgabenspektrum der Reserve und deren Ausgestaltung leiten sich aus den im Fähigkeitsprofil geforderten Fähigkeiten der Bundeswehr ab.

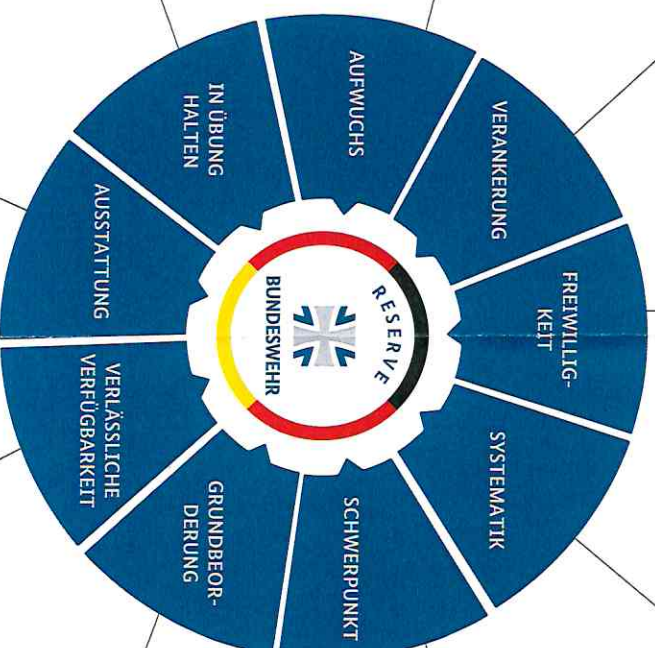
**AUFWUCHS**  
Der zügige und umfangreiche Aufwuchs der Bundeswehr wird durch beorderte Reservistinnen und Reservisten bei Bedarf gewährleistet.

**SCHWERPUNKT**  
Der Schwerpunkt für die Beordnung von Reservistinnen und Reservisten liegt auf der strukturgebundenen Verstärkungsreserve.

**IN ÜBUNG HALTEN**  
Regelmäßiges in Übung halten leistet einen nachhaltigen Beitrag zum Erreichen der Einsatzbereitschaft und der Abholpunkte für die weitergehende Krisenausbildung.

**AUSSTATTUNG**  
Kräfte der Territorialen Reserve sowie Ergänzungs- und Feldersatztruppenteile werden ihrem Auftrag gemäß ausgestattet.

**VERLÄSSLICHE VERFÜGBARKEIT**  
Die verlässliche Verfügbarkeit möglichst vieler beordeter Reservisten für den Dienst in der Reserve im Frieden wird durch Maßnahmen zur Steigerung der Attraktivität gefördert.



**GRUNDBEORDERUNG**  
Die Grundbeordnung bedeutet die Einplanung zur Entlassung anstehender Soldatinnen und Soldaten in die Reserve der Bundeswehr für einen Zeitraum von sechs Jahren.